Apostelversammlung und Gottesdienst in Colombo

Dankesworte an den scheidenden Apostel

Zürich. Am 22. November hielt Stammapostel Wilhelm Leber, internationaler Leiter der Neuapostolischen Kirche, einen Gottesdienst in Colombo, Sri Lanka. Vor den rund 400 Gottesdienstteilnehmern verabschiedete der Kirchenleiter den langjährigen Apostel Isaac Yesumoney aus Indien in den Ruhestand. Über 30 Jahre hat er als Amtsträger der Kirche gearbeitet, davon 21 Jahre treu und pflichtbewusst im Apostelamt, wie der Stammapostel betonte.

Bezirksapostel Leslie Latorcai aus Kanada betreut die Arbeit der Neuapostolischen Kirche in einigen Bundesstaaten in Indien und auf dem im indischen Ozean gelegenen Inselstaat Sri Lanka. Zum Besuch des Stammapostels waren daher alle 19 aktiven Apostel aus Indien eingeladen worden. Für sie gab es am Samstag eine Apostelversammlung, in der Lehrthemen und organisatorische Fragen behandelt wurden.

Der Sonntagmorgen versammelte 400 Glaubensgeschwister zum Gottesdienst. Angesichts der Infrastruktur eine hohe Zahl, wie der Stammapostel bestätigte. Nach jahrelangem Bürgerkrieg müssen auch die neuapostolischen Gemeinden erst langsam wieder aufgebaut werden. Als Grundlage für seine Predigt zog der Stammapostel den Bibeltext aus Johannes 3,30 heran, wo Johannes der Täufer über Jesus sagt: „Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen“. Er legte seinen Glaubensgeschwistern die Botschaft nahe, dass Jesus in uns, in der Gemeinde und in unserem Umfeld wachsen müsse, während Egoismus und ungöttliches Streben in uns abnehmen sollen.

Trauerbotschaft: Apostel Nyambe heimgegangen

Apostel Terry Simioti Nyambe aus Lusaka, Sambia, ist am Dienstag, 01. Dezember 2009, heimgegangen. Er wurde 1952 im Kalabodistrikt in der Westprovinz von Sambia geboren. Mit 20 Jahren kam er zur Neuapostolischen Kirche, in der er vier Jahre später sein erstes kirchliches Amt empfing. Seit 1992 war er als Apostel tätig. Der Heimgegangene hinterlässt fünf Söhne und eine Tochter. Stammapostel Leber: „Er war ein fleißiger und zuverlässiger Mitarbeiter im Werk Gottes“.

Seinen Angehörigen gilt unsere herzliche Fürbitte.

3. Dezember 2009





